

# Bohrhakenkurs

## Ausbildung mit Chris Semmel

*Kathrin Redl*

Unter der Leitung von Chris Semmel, Sicherheitsforschung DAV, nahmen acht Bayerländer am Wochenende 7. und 8. Mai 2011 an einem Bohrhakenkurs in Kochel teil. Ziel der meisten Teilnehmer war, Bohrhaken beim Klettern besser beurteilen zu können; einige haben auch Ambitionen, selbst Routen zu bohren.



*Das Lehrteam bei der Arbeit: Chris Semmel,  
Walter Lackermayr, Bernie Voß*

Am Samstag wurde bei Daniela Schmid und Reinhold Boiger die Theorie gepaukt. Die beiden sorgten nicht nur für die

Räumlichkeiten, sondern umsorgten außerdem freundlicherweise alle mit Kaffee, Kuchen, Schlafgelegenheit und Frühstück!

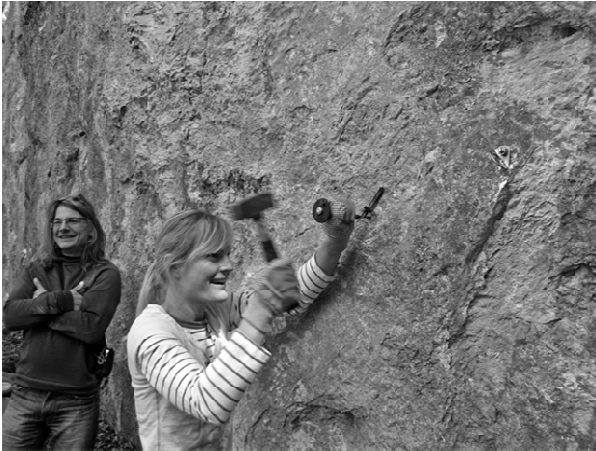
Am Sonntag ging es dann an die dicken Bohrmaschinen: Es wurde gebohrt, gehämmert, geschlagen, geprüft ... und wieder herausgerissen - mit kindlicher Freude in den Augen! Und das nicht nur bei den Männern (Frauenquote fast 40%)! Nach getaner Arbeit ließ man den sonnigen Tag noch gemeinsam mit ein paar Klettereien an der Keltenwand und Riesen-Eisbechern ausklingen.

Vielen Dank für ein lehrreiches und unterhaltsames Wochenende an Chris, Dani und Reini!

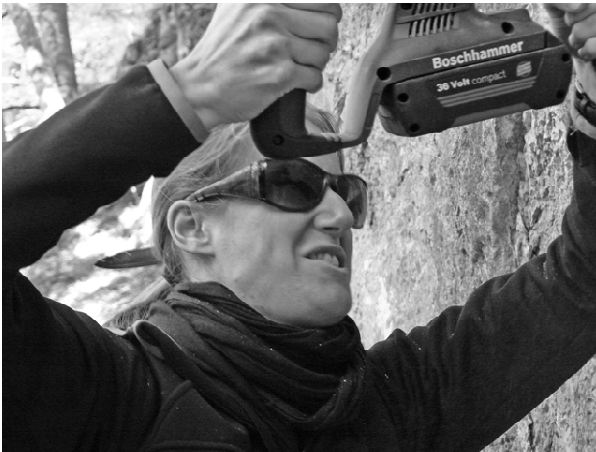
Details:

Der Kurs wird als Weiterbildung für Fachübungsleiter anerkannt. Die Kosten wurden für Erwachsene zur Hälfte, für Jugendliche komplett von der Sektion übernommen. Die Anmeldung erfolgte über Kinga Rehm. Teilgenommen

haben Reinhold Boiger, Popp Florian, Nicole Hennings, Kathrin Redl, Walter Lackermayr, Bernhard Voss, Christoph Wolter, Katharina Wussow.



*Nicole Hennings beim klassischen Setzen  
eines Bohrhakens*



*Katharina Wussow beim Setzen eines Hakens mit  
der Bohrmaschine*